

	<p>Objekt: Entwurf für die neuen Wandmalereien im nördlichen Querhaus des Braunschweiger Domes: "Die Geschichte vom Zinsgroschen, Der Bamherzige Samariter und Jesus und das kanaanäische Weib"</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09</p> <p>Sammlung: Kupferstichkabinett</p> <p>Inventarnummer: ZL III/3107 recto</p>
--	--

Beschreibung

Die Ölstudie kam 1905/06 zusammen mit 157 anderen Ölstudien, 174 Handzeichnungen und 53 Aquarellstudien, 60 Skizzen zu ausgeführten Bildern und 23 Skizzenbüchern aus dem Vermächtnis des geheimen Hofrates A. Nickol in den Besitz des HAUM. | Reißnägellöcher an der oberen Kante. | Blaue Farbspuren auf der Studie. | Linke und rechte Kante leicht eingerissen. | Mehrere verschiedene Flecken an den Rändern.

Alternative Titel: Zeichnung ZL III/3107 recto.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Zeichnung: Höhe: 253 mm; Breite: 460 mm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1855-1861
	wer	Heinrich Brandes (1803-1868)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Jesus Christus
	wo	

Schlagworte

- Barmherzigkeit
- Baum
- Bitte
- Esel
- Frau
- Geld
- Gerechtigkeit
- Geste
- Glaube
- Jünger
- Kanaanäische Frau
- Kranker
- Mann
- Pharisäer
- Samariter
- Segen
- Zeichnung